## Eine interessante Monstrosität von Eristalis tenax L.

Von Dr. Paul Schulze, Berlin-Charlottenburg.

Bei einem im September dieses Jahres bei Eberswalde gefangenem of obiger Art weist der Thorax eine merkwürdige Beschaffenheit auf. Vom Vorderrand desselben steigt nämlich eine schräg nach hinten verlaufende, in der Mitte eingekerbte 3 mm lange, und an der höchsten



Monstrosität.
a. Kopf des Tieres von vorn.
b. Das Tier von der Seite.

Stelle 2 mm hohe Erhebung auf, welche nach hinten scharf in einem rechten Winkel abfällt. Das Ganze hat — wenn man von der Einsenkung absieht — etwa die Form der wohl jedem aus der Turnstunde her bekannten Sprungbretter für Tiefspringen.

bretter für Tiefspringen. Bei normalen Exem-

plaren ist der Thorax ganz gleichmäßig schwach gewölbt ohne Erhebungen, doch findet sich auf ihm eine etwa 1 mm breite Mittelstrieme. Die Erhöhung ist daher offenbar eine dieser Strieme morphologisch gleichwertige (homologe) Bildung.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berliner Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1911

Band/Volume: 56

Autor(en)/Author(s): Schulze Paul

Artikel/Article: Eine interessante Monstrosität von Eristalis tenax

<u>L. 172</u>